



<https://biz.li/4ypd>

FUSSBALL IM BEZIRK: DER 2. SPIELTAG IN DER VORSCHAU

Veröffentlicht am 12.08.2016 um 13:20 von Redaktion LeineBlitz

Heute Abend steht für den **TSV Pattensen** in der Landesliga das Auswärtsspiel bei der TSV Burgdorf auf dem Programm. Nach der knappen Auftaktniederlage gegen SV Ramlingen/Ehlershausen sollen für den TSV Pattensen heute die ersten Punkte geholt werden. "Dass das nicht einfach wird, wissen wir. Der Gegner verfügt über eine kompakte Mannschaft mit vielen guten Einzelkönnern. Aber wir haben alle Mann an Bord und werden uns nicht verstecken", sagt TSV-Trainer Hanno Kock. Gestern hat der TSV noch eine lockere Trainingseinheit absolviert, um heute topfit in die Partie zu gehen. "Sicherlich ist die TSV Burgdorf schwer zu bespielen, aber wir haben eine sehr gute Mannschaft und können in der Liga jeden Gegner schlagen", sagt Kock. Das Spiel des **Koldinger SV** beim TSV Krähenwinkel-Kaltenweide wurde auf 16 Uhr verlegt. Der KSV hat die 2:3-Auftaktniederlage gegen den FC Lehrte



Auf Torwart Pascal Schaar vom TSV Pattensen könnte es heute Abend beim Landesligaspiel in Burgdorf ankommen. / Foto: R. Kroll

verarbeitet und fährt optimistisch nach Krähenwinkel. "Das ist eine sehr robuste Mannschaft, die einen schnörkellosen Fußball spielt. Wir müssen uns mit aller Kraft dagegen stemmen, um dort zu bestehen. Ich erwarte ein Kampfspiel", sagt KSV-Trainer Marco Greve. Personell wird der Trainer im Vergleich zur Vorwoche nicht viel verändern. "Dimitri Kiefer und Patrick Schmidt kommen langsam wieder ran, aber an der Startelf wird sich wahrscheinlich nichts ändern", sagt Greve. Nach dem 2:0-Erfolg im Pokalspiel am Dienstagabend bekommt es die **SV Arnum** am Sonntag erneut mit dem TSV Barsinghausen zu tun. "Das wird ein ganz anderes Spiel als am Dienstag. Zum einen werden wir personell auf eine andere Mannschaft stoßen, zum anderen wird es auf dem großen Rasenplatz sicherlich etwas schwieriger, zu verteidigen", sagt SVA-Trainer Tobias Brinkmann. Die Arnum können nach dem Sieg im ersten Saisonspiel entspannt in die Partie gehen. "Der Druck liegt ausnahmslos beim Gegner. Wir wollen ein gutes Spiel machen und dann sehen wir, was dabei heraus kommt. Barsinghausen hat am Dienstag in der zweiten Hälfte schon angedeutet, welche Qualität in der Mannschaft steckt. Wir müssen hellwach sein, um dort zu punkten", sagt Brinkmann, der am Sonntag auf Niklas Schnell, Tim Romei und Michael Engelhardt verzichten muss. Der Einsatz von Felix Rademacher wird sich erst kurzfristig entscheiden. Nach dem 2:0 am ersten Spieltag gegen den VfL Bückeberg II fährt der **SV Germania Grasdorf** am Sonntag mit viel Selbstvertrauen zum VfR Evesen. Der Gegner ist am Sonntag haushoher Favorit: "Die haben alles geholt, was Rang und Namen hat. Sie sind sicherlich einer der großen Aufstiegsfavoriten in dieser Saison. Aber wir werden die Punkte nicht kampflos hergeben. Ganz im Gegenteil: wir werden uns nicht zurückziehen, sondern wollen den Gegner überraschen", sagt Trainer Klaus Komning. Clirim und Leutrim Ferizi stehen am Sonntag nicht zur Verfügung, Michael Puch ist angeschlagen. "Die Jungs haben gut trainiert, wir sind bestens vorbereitet für das Spiel", sagt Komning. Nach den 1:4-Niederlagen am ersten Spieltag und im Bezirkspokal will der **SC Hemmingen-Westerfeld** am Sonntag gegen die TuSpo Schliekum das erste Erfolgserlebnis der Saison feiern. "Das wird ein Spiel auf Augenhöhe. Wir haben in den ersten beiden Pflichtspielen Lehrgeld gezahlt und müssen schnell aus unseren Fehlern lernen. Vor allem im Umschaltspiel müssen wir viel schneller werden", sagt SC-Trainer Semir Zan. Ausfallen werden Felix Wheeler, Gökhan Koc und Luca Ritzka. Die Einsätze von Steffen Bartels und Malte Uphoff sind noch fraglich. "Wir freuen uns auf der erste Heimspiel vor hoffentlich guter Kulisse und wollen den ersten Dreier einfahren", sagt Zan.